

INHALT

1 Brasilien auf dem Sprung zur neuen Weltmacht:

Warum wir den Aufstieg unterschätzen 1

Brasilien will nicht nur wachsen – sondern auch politisch
Gewicht gewinnen 1

Die Trümpfe Brasiliens in der neuen Weltwirtschaftsordnung 3

Brasiliens wachsender Einfluss in der Weltpolitik 6

Wie erfolgreich sind Demokratien bei der Entwicklung?

Brasilien wird zum Testfall 8

Die entscheidende Frage: Wird Brasilien den Rohstoffreichtum für seine Entwicklung nutzen können? 10

Brasilien steht derzeit vor einer der größten Herausforderungen seiner Wirtschaftsgeschichte 12

Rohstoffe als Starthilfe – für eigene Forschung, Produkte, Unternehmen 13

Auf dem brasilianischen Binnenmarkt wächst eine neue Mittelschicht heran 15

Trotz der neuen Aufmerksamkeit Berlins: Wir bekommen den Aufstieg Brasiliens verzögert mit 16

Warum Brasilien für uns wichtiger ist, als wir vermuten 18

Mit kaum einem Staat außerhalb Europas haben wir so enge und vielfältige Verbindungen wie mit Brasilien 20

Das neue Brasilien passt nicht in unser Bild vom Amazonas-Land 22

Brasilien war in den 70er-Jahren das China von heute 24

2 Die Folgen der Stabilität:

Ein Wirtschaftsboom verändert das Land 27

Der starke Real macht Brasilien teuer 27

Konsumieren, als gäbe es kein Morgen 29

Märkte entstehen da, wo der Staat versagt 31

Private Hochschulen schießen wie Pilze aus dem Boden 33

Blutige Steaks und Pralinenorgien: Die Brasilianer werden dick 34

In weniger als einer Dekade: Aus Blechhütten werden
Luxusapartments 35

Warum man in São Paulos Ostzone heute esoterisch wohnt 37

Die wachsende Mittelschicht macht die brasilianische
Wirtschaft dynamischer 40

Nicht immer freiwillig – jeder achte Brasilianer ein
Unternehmer 42

Brasilianer wissen aus vielen Krisen: Nicht alles auf eine
Karte setzen 44

Warum der Chef von Nestlé sich so gut in Brasiliens Favelas
auskennt 45

Die sozialen Netzwerke funktionieren als Garantie und
mindern das Risiko 47

Besser als milde Gaben: Armutsüberwindung als Geschäft 48

Der lange Weg bis zur Geburt eines Massenartikels 50

Warum sich deutsche Konzerne so schwertun mit dem
Massenmarkt in Brasilien 52

Brasilianische Konzerne sind traditionell erfolgreich im
Niedrigpreissegment 53

Luiza Helena: Die Kraft aus der Provinz erobert die
Metropolen 55

**3 Wie sich Brasilien auf seine neue Rolle in der
Weltwirtschaft vorbereitet hat 59**

Brasiliens Wirtschaft bis Mitte der 90er-Jahre: Überleben
im Chaos 59

Ein Präsident beginnt zu modernisieren – und muss wegen
Korruption abtreten 61

Der Kampf gegen die Inflation bringt die entscheidenden
Stimmen 64

Ein Soziologe bringt Brasiliens Wirtschaft auf Kurs 67

Ökonomen und Banker verordnen den brasilianischen
Unternehmen eine Roskur 68

Der stabile Real: Die Eintrittskarte in den Klub der
modernen Volkswirtschaften 69

Kein Ausverkauf – dafür ein seltener Mix: Staatskonzerne,
Privatunternehmen und Multis 72

Der Fuchs im Hühnerstall: Soros bester Mann beruhigt die Märkte	73
Brasilianische Banken: Stabil, effizient, rentabel – aber teuer für die Gesellschaft	76
Wie die Regierung eine schwere Bankenkrise nutzt: Sie saniert die Branche und kontrolliert sie stärker	78
Brasilien leidet unter einer neuen Variante der »holländischen Krankheit«	79
Harter Real und China: Brasiliens Wirtschaft muss sich neu orientieren	81
Die Autobauer teilen als Erste das Land neu auf – die Schwerindustrie und Infrastruktur folgen	82
Die Konzerne preschen vorweg – und verteilen sich in Südamerika	85
4 Wo Brasiliens Unternehmen Spitze sind	89
Statt Fahrräder plötzlich Flugzeuge – das Vorbild Embraer	89
Die fatale Selbstverliebtheit der Techniker: Die Bruchlandung Embraers	91
Der Turnaround: Embraer liefert das richtige Flugzeug zum richtigen Zeitpunkt	93
Patrioten und Topingenieure: Ein Job bei Embraer ist mehr als ein Job	96
Neue Konkurrenten aus Russland, China und Japan drängen auf den Markt	98
Antarctica & Brahma: Wie Brasilianer das weltweite Biergeschäft aufmischen	99
Kaderschmiede der Elite: Eine Brauerei besitzt die beste Managerschule Brasiliens	100
Wenig Respekt vor Tradition – umso mehr vor wachsenden Gewinnen	102
Raus auf den Weltmarkt – die globalen Herausforderer steigen in die Startlöcher	104
So hart wie China: Deutsche Mittelständler in Brasilien	106
Nichts von tropisch-locker: Der rigide Alltag für ausländische Unternehmen	108

- Guter Rat ist teuer: Mittelständler vertrauen Amigos statt professionellen Beratern 110
- Brasiliens Konzerne müssen Finanzanlagen toppen – sonst sind sie chancenlos 112
- Die Offensive aus der Provinz: Brasiliens Mittelständler machen Weltkonzernen zu schaffen 114
- Fluch und Segen: Brasiliens Unternehmen nutzen geschickt die Finanzmärkte 116
- Die neuen Unternehmer nutzen die Börse – und verdrängen traditionelle Clans 117
- »A Brewing, Banking Brazilian Billionaire« – ein Brasilien-Schweizer ist der Doyen der brasilianischen Investmentbanker 119
- Warum brasilianische Banken in der Krise zur Weltspitze aufsteigen konnten 122
- The Global Latin American Bank – der brasilianische Geldadel internationalisiert sich 124
- Generationswechsel: Wie die neue Investmentbanker-Garde ihre Vorgänger verdrängt 127
- 5 Brasilien wird Ernährer der Welt 131**
- Bauernschläue und Biotech – die neuen Agromultis aus den Tropen 131
- Hitze, karge Böden und Trockenheit: Niemand glaubte an Soja 134
- Der Farmer bauen sich ihre Infrastruktur: Häfen, Schiffe, Kraftwerke, Straßen zahlen sie selbst 136
- Wie brasilianische Forscher die Landwirtschaft wettbewerbsfähig machen 138
- Wenig übrig für Cowboy-Romantik im Wilden Westen Brasiliens 140
- Wie die Batista-Brüder den weltweiten Rindfleischmarkt aufgerollt haben 142
- Weltweit verteilte Standorte: Das Risikomanagement der Fleischkonzerne 143
- Weshalb Lebensmittel teuer bleiben werden 145
-

Mangelnde Transparenz wird für die brasilianischen Agrokonzerne zum Bumerang	147
Moderne Umweltpolitik: Wenn Greenpeace, McDonald's und Sojafarmer sich zusammentun	149

6 Die Riesen aus Rio: Petrobras, Vale, BNDES & Co.	151
Die versteckte Macht am Zuckerhut: Ein Spaziergang durch die Brasil SA	151
Der starke Arm des Staates – warum ohne den BNDES und die Pensionsfonds nichts geht	153
Die Pensionsfonds: Die Grauzone des Staatseinflusses	155
Genauso wichtig wie Öl und Erz: Der soziale Anker der Rohstoffkonzerne	156
Das Modell Petrobras – Blaupause für die weltweite Ölindustrie	158
Glück und die richtigen Entscheidungen: Petrobras wird »Big Oil«	159
Ein Ölkonzern zum Anfassen: Petrobras gibt sich volksnah	161
Geschickter Schachzug: Der Staat im Staate wird an die Börse geschickt	163
Petrobras wird zur Kraftmaschine der neuen Industriepolitik	164
Warum die Investoren die Petrobras-Aktie links liegen lassen	166
Ständiger Spagat – der schwere Job an der Spitze von Petrobras	167
Vorbild Norwegen: Brasilien will seinen Ölreichtum verteilen	168
Mister X: Wie Eike Batista zum reichsten Mann der Welt werden will	170
Milliarden anhäufen – Batista sieht das als sportliche Herausforderung	172
Wie aus der Pralinenschachtel gepflückt: Das Who's who der Brasil SA	174
Falsches Timing: Warum Batista so schwer zu imitieren ist	175
Aus dem Gemischtwarenladen CVRD wird der Weltkonzern Vale	176
Weil Brasília es so will: Roger Agnelli muss den Hut nehmen	179

7 Die grüne Weltmacht: Brasiliens führende Rolle bei**Biotreibstoffen** 181

- Präsident Bush versetzt Investoren weltweit in einen Rausch 181
- Sonne in den Tank – weltweit wollen Staaten Biotreibstoffe beimischen 183
- Ethanol aus Zuckerrohr: Unendlich viele Möglichkeiten zur Anwendung 184
- Von der Zuckerplantage bis zur Tankstelle: Brasilien bietet die Blaupause für den alternativen Treibstoffkreislauf 187
- Eine diskrete Branche erlebt ihre Bonanza 189
- Warum der Gewinn der Zuckerkonzerne immer mehr vom Ölpreis abhängt 191
- Die Laien gehen und die Profis kommen: Neue Nüchternheit regiert die Branche 193
- Blamierte Branche: Brasilien muss Ethanol aus den USA importieren 196
- Der jähe Absturz des Ethanols in Europa: Vom Heilsbringer zum Übeltäter 198
- Warum Brasilien plötzlich im Mittelpunkt der Debatte über Biotreibstoffe steht 200
- Ethanol aus Zuckerrohr: Mittelfristig alternativlos, um Treibhausgase zu verringern 201
- Unwahrscheinlich, aber mächtig: Eine Lobby findet in Europa zusammen gegen Ethanol 203
- Mit der Verteufelung des Ethanols schütten wir das Kind mit dem Bade aus 205

8 Demokratie als Standortvorteil – die**Herausforderungen** 207

- Brasilianische Politik zwischen Bananenrepublik und Feudalsystem 207
- Ungestört und privilegiert: Die Politiker- und Beamtenkaste in ihrem Biotop 209
- Das elegante Vakuum: Der Kongress spielt sich ins Abseits 210
- Dinosaurier – in der brasilianischen Politik gibt es sie noch 214
- Seit der Kolonialzeit dient der Staat vor allem einem Ziel: Sich persönlich zu bereichern 216
-

- Entscheidend für Brasiliens Aufstieg: Die stabile Demokratie 217
- Wohlstandsgewinn für alle: Der Arbeiterführer Lula setzt auf Kontinuität statt Polarisierung 219
- Die brasilianische Demokratie ist offen für neue Trends und Aufsteiger 222
- Bolsa Família: Moderne Sozialhilfe für die armen Brasilianer oder traditioneller Stimmenfang? 223
- Warum sich die progressive Politelite bis heute schwarzärzert 225
- Lula entschärft die soziale Bombe – aber keiner dankt es ihm 226

9 Weltmacht Brasilien: Die Vorbereitungen für den Auftritt auf der Weltbühne 229

- Brasiliens Diplomaten wollen in die Topliga 229
- Das Itamaraty auf neuen Pfaden: Lateinamerika, Afrika und Fernost statt USA und Europa 230
- »Der herzliche Mensch« oder warum Brasiliens Diplomaten so gut sind 232
- Warum europäische Diplomaten sich ungern an Cancún erinnern 233
- Brasiliens »soft power« als Leitidee der Außenpolitik 234
- Der Preis der neuen Macht: Brasilien verliert Sympathien 236
- Störpotenzial ausbauen – Brasilien ist nicht mehr der verlässliche Partner des Westens 237
- Viele Emotionen, wenig Effizienz: Der lange Weg zur Integration in Südamerika 239
- Der Mercosur: Nicht mehr als eine löchrige Zollunion 240
- Brasiliens Dominanz erschreckt: Neue Gräben in Südamerika 242

10 Am Amazonas entscheidet sich Brasiliens Zukunft als Weltmacht 245

- Nicht mehr nur exotisch: Der Amazonas rückt Brasilien ins Zentrum der Klimadebatte 245
- Warum Wald schützen effizienter ist, als Wald aufforsten 247

- »Der Amazonas gehört uns!« – Das Trauma von Brasiliens bedrohter Souveränität im Regenwald 250
- Wie lässt sich der Kreislauf der Zerstörung knacken? 252
- Für jeden Hektar brennenden Regenwaldes steht Brasilien am Pranger 254
- Der Amazonas bekommt eine Lobby: Das Tempo der Regenwaldvernichtung nimmt ab 255
- Greenpeace, WWF & Co. – der Kampf um die Deutungshoheit im Regenwald 258
- Warum die brasilianische Elite umdenkt – von Industriekapitänen bis zu Sojakönigen 259
- Die Regierungen wollen die Zerstörung gar nicht kontrollieren – der politische Preis wäre zu hoch 262
- Unter Beschuss von allen Seiten: Die Indios am Amazonas 264
- Wald kaufen und Zäune ziehen – schlechte Erfolgsaussichten für die Waldrettung 266
- Die lange Liste des Scheiterns: Investitionsruinen und Marketingideen 268
- Grandios gescheitert: Deutsche Entwicklungspolitik am Amazonas 270
- Der Ökodeal: Können Marriott, Coca-Cola und Samsung Regenwald erhalten? 272
- Die Menschen erfahren, dass der stehende Baum Wert besitzt – nicht nur der gefällte 273

11 Ausblick 277**Danksagung** 283**Anhang** 285

- Übersicht 286
- Investor's Info: A-Z der brasilianischen Börse 300
- Knigge für Geschäftsreisende in Brasilien 312
- Nützliche Websites 324
- Literatur 326

Register 329
